



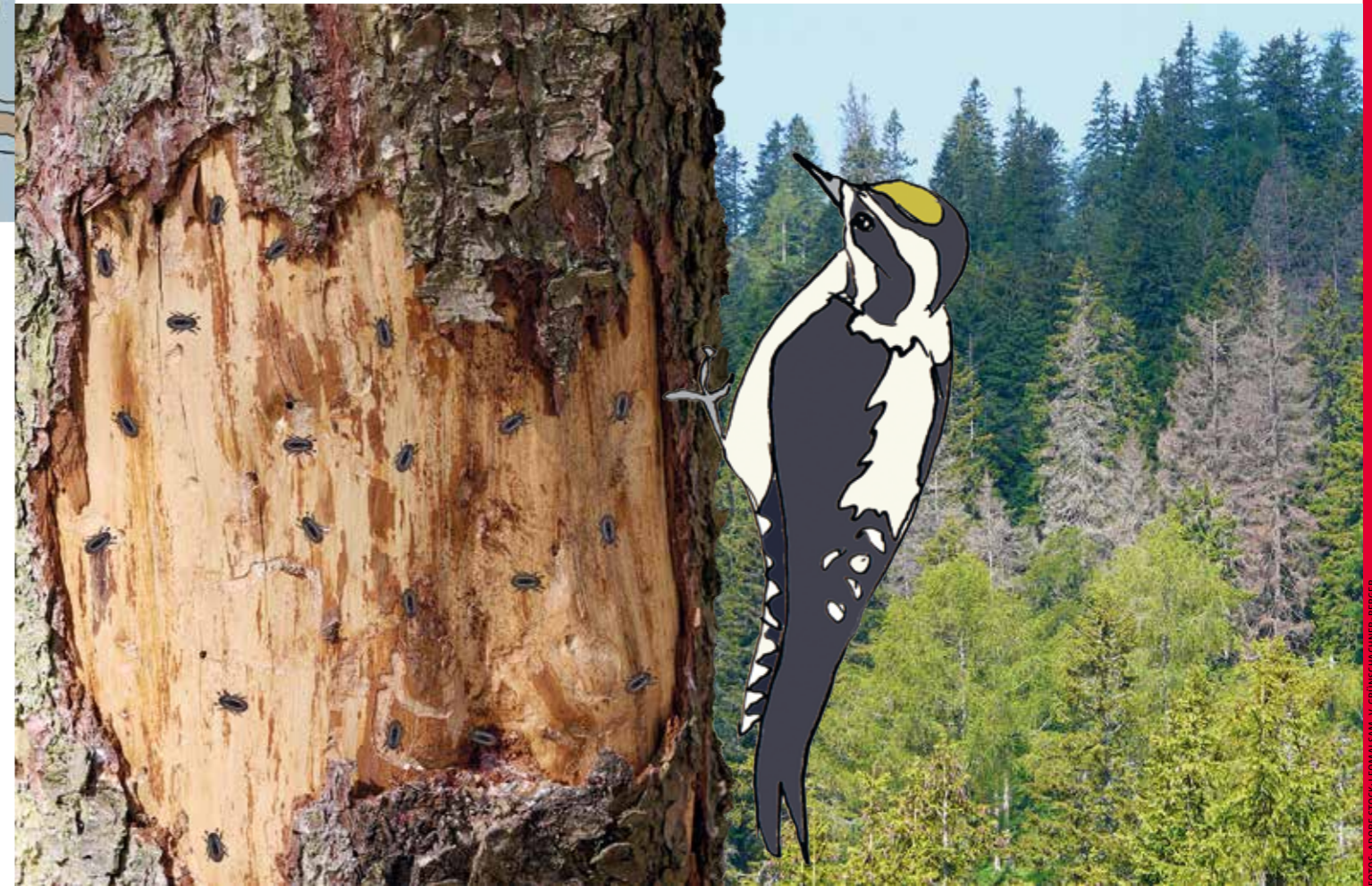
Unterwegs mit **Seppl**, dem Anblick-Raben



He, hör sofort auf mit der Hämmerei!

Braune Bäume

Vielleicht sind dir heuer die Gruppen abgestorbener Fichten im Wald aufgefallen? Die „Käfernester“? Gesunde Fichten lassen sich nicht so leicht „auffressen“. Erst wenn sie in Stress geraten, weil sie kein Wasser bekommen und das Wetter viel zu heiß und trocken ist, haben die Fichten-Borkenkäfer leichtes Spiel mit ihnen.



Der Baum verliert ja schon alle Nadeln von der Klopferei!



Na, du bist ein Lustiger! Der verliert die Nadeln doch nicht wegen mir!



Der ist ja schon kaputt, der Käfer hat ihn auf dem Gewissen!



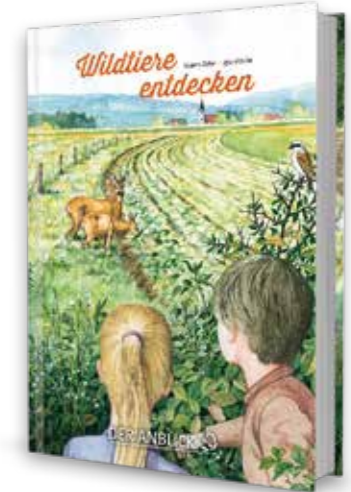
So ein kleiner Käfer bringt einen so großen Baum um?

Ja ... und ich fress dann den Käfer!

Hilf dem Dreizehenspecht!

Es ist ja nicht nur ein Käfer, sondern eine ganze Horde, die den Fichten gefährlich wird. Die Käfermütter legen ihre Eier unter die Rinde, die Larven fressen dann in Nebengängen weiter. Ist es schön warm, gibt es nach nur sechs Wochen Tausende Nachkommen! Und irgendwann wird es dem Baum zu viel. Aber Dreizehenspechte

freuen sich – so viel Nahrung auf einmal! Auf dem abgestorbenen Baumstamm sind noch ein paar Käfer über! Kannst du dem Dreizehenspecht helfen? Schreib mir, wie viele Käfer du finden kannst, dann nimmst du am Preisausschreiben teil. Diesmal kannst du das tolle ANBLICK-Kinderbuch „Wildtiere entdecken“ gewinnen!



GROSSER RABENAPPLAUS

für den Gewinner des letzten Gewinnspiels:
Max Walcher aus Oberhaag.
Er hat mir die richtige Lösung des letzten Rätsels geschickt und bekommt dafür ein spannendes Wildtier-Quartett zugeschickt!

Ihr könnt euch die richtigen Lösungen auf der Seppl-Seite unter www.anblick.at anschauen.

